




## Kommentar Berlin A2

Nr.			Lernziel	Lerninhalt		Hinweise und Lösung
1a	15	E	Berliner Museen kennen; unbekannten Wortschatz nachschlagen können; eine Auswahl treffen können	Ich-Anbindung: eine interessen- gebundene Auswahl treffen; detailliertes Leseverstehen	ggf. Computer mit Internet- zugang	Insofern Ihren KT Internet zur Verfügung steht, bietet es sich an, auf die Internetseiten der jeweiligen Museen zu gehen, um sich einen Überblick zu verschaffen.
1b	10 - 20	PL	nachfragen können; seine Wahl begründen können	freies Sprechen		Zur Begründung ihrer Entscheidung (für bzw. gegen ein Museum) sollten die KT den Wortschatz aus der Broschüre bzw. Ergebnisse der Internet- reihe hinzuziehen.
2a	10	E o. PA	Fotoinhalte beschriften können (Thema Reichstagskuppel)	ein visuelles Lexikon anfertigen; Wiederholung und Erweiterung Wortschatz	Wörterbuch	
2b	10	PA o. GR	einen ersten Eindruck von einem Bauwerk wiedergeben	Wiederholung Adjektive; Redemittel <i>Eindruck wiedergeben</i>	Wörterbuch	Schwächere KT formulieren die Sätze zunächst schriftlich und tauschen sich dann aus. Erweiterungsmöglichkeit: Trainieren Sie die Adjektive und die Redemittel, indem Sie weitere Bauwerke aus Berlin in einer Fotostrecke (ggf. im Kursraum aufhängen) anbieten. Die KT geben erneut ihren ersten Eindruck wieder.
2c	10	GR	Hypothesen aufstellen können; etw. über das Reichstagsgebäude wissen	Informationen zum Reichstag; Vorwissen aktivieren; Hypothesen bilden; sich austauschen	Taschenrechner; Wörterbuch; Notizblock	Lassen Sie die KT diese Aufgabe nicht allein lösen, sondern arbeiten Sie in GR. Fragen Sie: <i>Welche der beiden Angaben haltet ihr für wahrscheinlicher?</i> <b>Lösung:</b> 1) 40; 2) 1916; 3) 1945; 4) 1955; 5) 800; 6) 360; 7) 1999 = 9015

E = Einzelarbeit; PA = Paararbeit; GR = Gruppenarbeit; PL = Plenum; KT = Kursteilnehmer/in; OHP = Overheadprojektor; ppt = Powerpoint Präsentation